

45. Das Vaterchen

(Daar ging een patertje langs de kant)

Ein Pa - ter - chen ging am Wie - sen - rand, Hei, es
war im Mai! Und er faß - te sein sü - ßes Lieb
bei der Hand. Hei, es war im Mai so frei,
Hei, es war im Mai!

Ein Vaterchen ging am Wiesenrand,
Hei, es war im Mai!
Und er faßt sein süßes Lieb bei der Hand.
Hei, es war im Mai so frei,
Hei, es war im Mai!

Vater, du mußt knien gahn,
Hei, es ist im Mai!
Nönnelein, du mußt bleiben stahn.
Hei, es ist im Mai so frei,
Hei, es ist im Mai!

Vater, breit die Rutte auf,
Hei, es ist im Mai!
Daß deine Heilige trete darauf.
Hei, es ist im Mai so frei,
Hei, es ist im Mai!

Vater, einen Kuß gib ihr nun,
Hei, es ist im Mai!
Das magst du wohl noch sechsmal tun,
Sechsmal, sechsmal, sechsmal tun,
Hei, es ist im Mai!

Vater, heb sie nun wieder auf,
Hei, es ist im Mai!
Und tanz mit deiner Kirnmeßfrau.
Hei, es ist im Mai so frei,
Hei, es ist im Mai!

Vater, du mußt scheiden gahn,
Hei, es ist im Mai!
Und mußt dein Nönnelein lassen stahn.
Hei, es ist im Mai so frei,
Hei, es ist im Mai!

Nönnelein, willst auf die Suche gahn,
Hei, es ist im Mai!
Schaff dir ein andern Vater an.
Hei, es ist im Mai so frei,
Hei, es ist im Mai!